

# Gebrauchsanweisung für Halamid® und Angaben auf dem Etikett

Anwendung = Allgemeine Desinfektion

**Lieferant: Axcentive SARL**

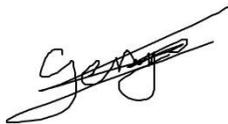
Chemin de Champouse  
13320 Bouc Bel Air, France

**Lieferant: HRASTINGER GMBH**

Stattegger Strasse 60  
8045 Graz, Österreich

**Produkt: Halamid®**

Vorbereitet von  
Genya ANDRIAMAMPITA  
Quality & Regulatory Manager

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Genya", with a long horizontal stroke extending to the right.

## 1. Wirkstoff

Der Wirkstoff wird allgemein als **Tosylchloramid-Natrium** bezeichnet, auch bekannt als Chloramin-T.

Sein offizieller Name lautet Natrium-N-chlor-para-toluolsulfonamid, er ist aber auch unter dem Namen Natrium-p-toluolsulfonchloramid zu finden.

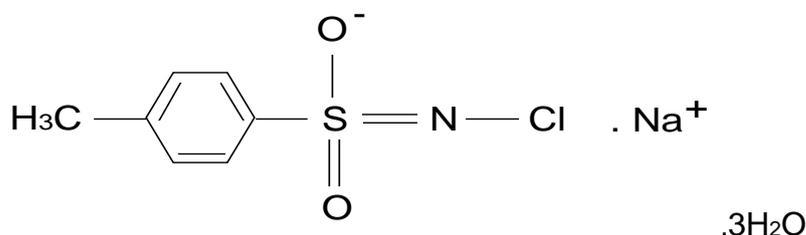
CAS-Nr.: 127-65-1

Molekularformel: C<sub>7</sub>H<sub>7</sub>ClNNaO<sub>2</sub>S

Die einzige im Handel erhältliche und chemisch stabile Form von Natriumtosylchloramid ist die trihydrische Form, also C<sub>7</sub>H<sub>7</sub>ClNNaO<sub>2</sub>S, 3H<sub>2</sub>O.

Molekulargewicht: 281,5 g für die trihydrische Form.

2D molecular drawing:



## 2. Informationen zum fertigen Produkt

### 2.1. Allgemeines

Halamid® ist der Handelsname von:

**Axcentive SARL**

Chemin de Champouse

13320 Bouc Bel Air

France

Der Wirkstoff von Halamid® ist Tosylchloramidnatrium, auch bekannt als Chloramin T. Die Zusammensetzung beträgt 100% Tosylchloramidnatrium (Gew./Gew.).

Daher besteht das fertige Produkt zu 100 % aus dem Wirkstoff und enthält keine anderen Inhaltsstoffe.

Die chemischen und physikalischen Eigenschaften des fertigen Produkts entsprechen denen des Wirkstoffs und wurden bereits in Kapitel 1 beschrieben.

Die beiden folgenden Kapitel beschreiben die Gebrauchsanweisung und die entsprechenden Angaben auf dem Etikett.

### 2.2. Gebrauchsanweisung

Aus dem im Jahr 2009 eingereichten Dossier können die Anwendungen von Halamid® hauptsächlich in den folgenden Bereichen beschrieben werden, sind aber nicht auf diese beschränkt:

Wässrige Lösungen von Halamid® werden zur Desinfektion auf Oberflächen gesprüht oder in Gebäuden vernebelt. Es ist auch möglich, Oberflächen mit der Halamid®-Lösung abzuspülen, zu wischen oder zu bürsten, die Halamid®-Lösung durch Rohre und Schläuche zu pumpen oder kleine Geräte und Gegenstände in die Lösung zu tauchen.

Das Versprühen von Halamid®-Lösungen kann mit Standardgeräten wie tragbaren Drucksprühgeräten oder mit gezogenen Sprühgeräten (z. B. Obstgartensprüher) erfolgen. Das erforderliche Volumen der Halamid®-Lösung wird vorbereitet und auf die Oberflächen aufgetragen. Zusätzlich zur Verwendung persönlicher Schutzausrüstung sollten grobe Tröpfchen erzeugt werden (durch Anpassen des Drucks des Geräts und des Durchmessers der Düsen), um ein mögliches Einatmen zu vermeiden/begrenzen und eine bessere Benetzung der Oberflächen zu erreichen.

Stellen Sie bei der Vernebelung der Halamid®-Lösung in einem Gebäude sicher, dass die Räumlichkeiten vollständig geschlossen sind und sich niemand darin befindet. Bereiten Sie die Stammlösung vor und vernebeln Sie sie durch das Vernebelungssystem. Für ein solches Vernebelungsverfahren stehen mehrere bekannte Standardgeräte zur Verfügung. Sorgen Sie für eine gleichmäßige Verteilung des Nebels im Gebäude, ggf. durch Einschalten von Ventilatoren und Lüftern.

Zur Wasseraufbereitung in der Aquakultur wird Halamid® dem Tank-/Teichwasser zugesetzt, indem zunächst die erforderliche Produktmenge mit einer kleinen Menge Wasser aufgelöst und diese „Stammlösung“ dem Teich/Tank zugesetzt wird. Dadurch wird eine bessere gleichmäßige Verteilung des Produkts im Teich/Tank gewährleistet.

Bezüglich der Konzentrationen empfehlen wir folgende Werte:

### **Intensive farming**

#### *Gebäude und Gerätedesinfektion*

Halamid® wird in Konzentrationen von 0,5 % bis 3 % zur allgemeinen Desinfektion verwendet, je nach Anwendungsmethode. Die Desinfektion von Gebäuden und Geräten in der Intensivtierhaltung erfolgt zwischen jedem Tierwachstumszyklus, wenn die Räumlichkeiten leer sind. Geräte (Futtertröge, Tränken usw.) können im Gebäude verbleiben und werden während des Betriebs ebenfalls desinfiziert.

- Beim Sprühen beträgt die empfohlene Konzentration 0,5 % zur allgemeinen Desinfektion. Lassen Sie es an der Luft trocknen, bevor Sie die Tiere wieder in die Räumlichkeiten lassen, um eine ausreichende Kontaktzeit für eine optimale Wirksamkeit sicherzustellen.

Für die Desinfektion eines landwirtschaftlichen Gebäudes beträgt das empfohlene Lösungsvolumen 0,4 l/m<sup>2</sup> für den Boden und 0,2 l/m<sup>2</sup> für die Wände und die Decke.

- Beim Vernebeln in einem landwirtschaftlichen Gebäude wird eine Konzentration von 2–3 % Halamid® mit einem Lösungsvolumen verwendet, das 40–50 ml/m<sup>3</sup> entspricht. Nach einigen Stunden kann im Gebäude erneut Wasser vernebelt werden, um die Halamid-Restkonzentration in der Luft zu senken und einen schnelleren Wiedereintritt zu ermöglichen.

- Kleine Geräte können 30 Minuten lang in eine 0,5-1%ige Lösung getaucht werden. V

#### *Fahrzeugdesinfektion*

Zur Desinfektion von Fahrzeugen wird Halamid® 1%ig verwendet und auf sämtliche Oberflächen gesprüht.

### *Zitzendesinfektion*

Halamid® wird in einer Konzentration von 0,3 % zur Zitzendesinfektion eingesetzt. Die Lösung wird nach jedem Melken oder einmal täglich bei nicht laktierenden Kühen angewendet.

### *Fußbad*

Für Fußbäder wird eine 2%ige Lösung verwendet.

## **Aquakultur**

### *Tank- und Teichdesinfektion*

Zur Desinfektion der Oberfläche von Tanks und Teichen wird eine 1%ige Halamid®-Lösung verwendet. Bei starker Verschmutzung verwenden Sie eine 2%ige Lösung. Die zu desinfizierenden Oberflächen werden mit der Halamid®-Lösung besprüht/gespült. Das empfohlene Lösungsvolumen beträgt bei nicht porösen Oberflächen mindestens 0,2 l/m<sup>2</sup>.

### *Desinfektion der Ausrüstung (einschließlich Netze)*

Die Geräte werden mit einer 0,5-1%igen Halamid®-Lösung besprüht/abgespült. Kleine Geräte können 30 Minuten lang in eine 0,5-1%ige Lösung getaucht werden.

### *Fahrzeugdesinfektion (auch Brunnenboote)*

Zur Desinfektion von Transportmitteln in Aquakulturanlagen wird eine Halamid®-Lösung in einer Konzentration von 1 % versprüht.

### *Wasserversorgung*

Halamid® wird dem Wasser 1 Stunde lang in einer Konzentration von 10 bis 20 ppm zugesetzt. Nach einer einstündigen Einwirkzeit wird der Tank/Teich mit Frischwasser gespült.

Wenn die Einwirkzeit nicht kontrolliert werden kann (Teiche mit stehendem Wasser), wird eine Konzentration von 3 bis 5 ppm verwendet.

### *Fußbad*

Für Fußbäder wird eine 2%ige Lösung verwendet.